

Landeshauptstadt Stuttgart  
 Der Oberbürgermeister  
 GZ: OB 3128-03

Stuttgart, 20.02.2007

## Stellungnahme zum Antrag

Stadträtinnen/Stadträte – Fraktionen

Dr. Nopper Klaus (CDU), Pfau Ursula (CDU), Ripsam Iris (CDU), Hill Philipp (CDU), Schorn Stefanie (CDU)

Datum

16.10.2006

Betreff

Kinderfreundliche Stadt auch in Mitte / West;  
 Neubau der Berufsakademie an der Falkert-, Hölderlin- und Hegelstraße

Anlagen

Text der Anfragen/ der Anträge

Der durch den Bau der Berufsakademie entfallende Bolzplatz soll an einen neuen Standort westlich der Mensa (Holzgartenstraße 11) und nordöstlich des Hoppenlaufriedhofs verlegt werden. Das Land (Vermögen und Bau Amt Stuttgart) hat diesem Standort zugestimmt und eine längerfristige kostenlose Nutzung des Landesgrundstücks in Aussicht gestellt. Andere in Betracht gezogene Landesgrundstücke kommen dagegen wegen Eigenbedarfs der Universität nicht in Betracht.

Das Garten-, Friedhofs- und Forstamt fertigt für den Bolzplatz am oben genannten Standort unter Berücksichtigung des vorhandenen Kinderspielplatzes konkrete Pläne. Eine Erweiterung und Aufwertung der vorhandenen Spielfläche wird dabei angestrebt. Die Pläne sollen mit der Unteren Denkmalschutzbehörde abgestimmt werden, sobald sie hinreichend konkretisiert sind. Mit dem Land soll eine Nutzungsvereinbarung für die Flächen abgeschlossen werden. Die Mittel für die Verlegung des Bolzplatzes sollen im kommenden Haushalt angemeldet werden.

Sollte aus denkmalrechtlichen Gründen (Umgebungsschutz des Hoppenlaufriedhofs gemäß § 12 DSchG der Bolzplatz nicht realisiert werden können, sollen weitere Alternativen (z. B. Diakonissenplatz, Berliner Platz) geprüft werden.

Dr. Wolfgang Schuster

Verteiler  
<Verteiler>